

Leipzig

Ersetzendes Scannen geht produktiv

[05.04.2022] Die Stadt Leipzig und IT-Dienstleister Lecos haben das ersetzende Scannen für den städtischen Posteingang produktiv gesetzt.

Nach erfolgreich abgeschlossener Pilotphase ([wir berichteten](#)) haben die Stadt Leipzig und der IT-Dienstleister Lecos das ersetzende Scannen der Eingangspost zum 1. April 2022 für alle Ämter produktiv genommen, die ab diesem Zeitpunkt auch mit der Einführung der elektronischen Aktenführung beginnen. Sie starten im Teilprojekt Posteingangsprozess gleich mit dem ersetzenden und nicht zunächst dem rein kopierenden Scannen, teilt Lecos in einer Presseinformation mit. Ämter, die bereits mit der E-Akte arbeiten, ihren Posteingang jedoch noch kopierend scannen, würden sukzessive auf das ersetzende Scannen umgestellt. Hierfür werde eine Zeitplanung erstellt.

Einen großen Anteil an der erfolgreichen Pilotierung hatten nach Angaben von Lecos das Marktamt, die Stadtkasse, die Abteilung Vollstreckung sowie die Ausländerbehörde. Sie haben den nun implementierten Prozess vorab grundlegend und fundiert getestet.

(ba)

Stichwörter: Dokumenten-Management, Leipzig, E-Akte